

Im Verlage von **Friedrich Brandstetter** in **Leipzig** ist erschienen:

Geographische Kulturkunde.

Eine Darstellung der Beziehungen zwischen der Erde und der Kultur nach älteren und neueren Reiseberichten zur Belebung des geographischen Unterrichts.

Von **Leo Frobenius.**

Mit 18 Tafeln und 43 Kartenstizzen im Text.

59 Bogen gr. 8°. Gehftet 10 M., in Leinen geb. 11.50 M.

Wie Grubes Geographische Charakterbilder in die breiten Schichten unseres Volkes Kenntnisse der Länderkunde getragen hat, so hat dieses Buch den Zweck, die Völkertunde populär zu machen. Die Forschung hat ergeben, daß die Kultur mit der Bodenbeschaffenheit und dem Klima in engstem Zusammenhange steht, und an der Hand lebensvoller Charakterbilder aus der Feder hervorragender Reisender zeigt nun Frobenius, wie gesetzmäßig sich die Kulturentwicklung auf geographischer Grundlage in allen Weltteilen vollzieht.

Die wissenschaftliche Grundlage, der Gedankenreichtum der Ausführungen und die lebendigen Erzählungen von Augenzeugen machen das Buch zu einem prächtigen Geschenkswert für alt und jung.

Die Helden des Deutschtums.

Von **Dr. W. Opitz,**

Oberlehrer am Realgymnasium in Bittau.

Mit Abbildungen zur Landeskunde. Erste Folge.

16 Bogen 8°. Geb. 3.50 M.

Wie in unsern Tagen die überschüssige Bevölkerung des aufgeblühten Deutschen Reichs hinüberzieht in die Neue Welt, um bessere Arbeitsbedingungen und billigeres Land zum Feldbau zu gewinnen, so zogen einstmals vom 10. Jahrhundert an, aber besonders im 11. bis 13. Jahrhundert Scharen von Ansiedlern aus allen deutschen Gauen in das slavische Gebiet östlich der Saale und Elbe. Und während unsere jetzigen Auswanderer oft nichts Eiligeres zu tun haben, als ihr Volkstum abzuwerfen und fremde Eigenart anzunehmen, trugen die damaligen Kolonisten siegreiche deutsche Kultur und deutsche Sprache über die alte Grenze in die Fremde hinaus; sie hielten fest an ihrem Volkscharakter und erwarben so neues deutsches Gebiet, von dem aus das Reich zu neuer Blüte erstehen sollte.

Die Geschichte dieser Kulturarbeit wird hier in einzelnen Lebensbeschreibungen der Führer dieser Bewegung der deutschen Jugend geschildert, und je mehr die Slaven in der Gegenwart den mühsam gewonnenen deutschen Besitz uns streitig zu machen suchen, desto mehr muß dem deutschen Volk in Erinnerung gebracht werden, welch heiliges, von den Vätern ererbtes Gut es heute dort zu verteidigen gilt.

Von diesem Werk enthält:

Band I: Die orientalischen Völker.

37 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. 8. Geheftet 7 M., in Halbfranz geb. 9 M.

Band II: Die Griechen.

37 Bogen gr. 8. Geheftet 7 M., in Halbfranz geb. 9 M.

Vom gleichen Verfasser erschien:

Seehandel und Seemacht. Eine handelsgeschichtliche Skizze.

5 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. 8. Geheftet 1,20 M.

Handelsgeschichte

des

Altertums

von

E. Speck

Prof., em. Oberlehrer am Realgymnasium mit Höherer Handelsschule in Zittau,
A O I.

Dritter Band, 1. Hälfte.

Die Karthager. Die Etrusker.

Die Römer bis zur Einigung Italiens 265 v. Chr.



XXII-1025

1905

Leipzig

Friedrich Brandstetter

1905

Vorbemerkung.

Außer verschiedenen, im Vorworte zum 1. und 2. Bande aufgeführten Werken sind in diesem Bande noch benutzt worden:

Th. Mommsen, Römische Geschichte. Bd. 1—3 8. Aufl. Bd. 5 4. Aufl.
Niese, Grundriß der römischen Geschichte nebst Quellenkunde.

(Iwan v. Müllers Handbuch der klass. Altertumswissenschaft
III 5.) München 1897.

Karl Wilhelm Nitzsch, Geschichte der römischen Republik. Heraus-
gegeben von G. Thouret. 2 Bde. Leipzig 1884. 1885.

Eduard Meyer, Untersuchungen zur Geschichte der Gracchen.
Halle 1894.

Hermann Schiller, Geschichte der römischen Kaiserzeit. 2 Bde.
Gotha 1883. 1887.

Droysen, Geschichte des Hellenismus. 2. Aufl. Gotha 1877.

Beloch, Die Bevölkerung der griechisch-römischen Welt. Leipzig 1886.

J. Jung, Grundriß der Geographie von Italien. (Iwan v. Müllers
Handbuch usw. III, 3, 1.) München 1897.

Nissen, Italische Landeskunde. 2 Bde. Berlin 1883. 1902.

A. Schulten, Das römische Afrika. Leipzig 1899.

W. Bötticher, Geschichte der Karthager. Berlin 1827.

Meltzer, Altes und Neues aus dem Lande der Punier. Dresdener
Anzeiger, Montagsbeilage 1901 Nr. 50—52.

K. O. Müller, Die Etrusker. Neu bearbeitet von Deecke. Stutt-
gart 1877.

Deecke, Etruskische Forschungen. 2. Heft. 1876.

Genthe, Über den etruskischen Landhandel nach dem Norden.
Heilbronn.